

Anfrage

gemäß § 6 der Hauptsatzung

Anfragen Nr.: ANF/VII/0130

Gegenstand: Mobilitätskonzept

Behandlung: öffentlich

Anfrage vom: 19.04.2022

Einreicher: Ratsherr Mieth



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion der Stadtvertretung Neubrandenburg

An der Hochstraße 1 17033 Neubrandenburg Zimmer: 301.a

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel.: 0395 555-2770 Mail: buendnis90-die_gruenen@neubrandenburg.de

Betreff: Anfrage zum Thema "Ausrichtung des Mobilitätskonzeptes "

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident Stegemann,

während einer Diskussion mit Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt wurde die Frage nach der strategischen Ausrichtung des Mobilitätskonzeptes unserer Kommune gestellt.

Eine Antwort, dass ausgehend vom Klimaschutz- und -anpassungskonzept vielfältige Optionen verfolgt werden, um die Mobilität der Neubrandenbürger:innen ökonomisch, ökologisch und sozial auf angemessenen Niveau zu gewährleisten, bleibt leider nur im Allgemeinen und somit unbefriedigend.

Mobilität in einer hochdifferenzierten Gesellschaft hat viele Aspekte, die sich beispielsweise vom Individualverkehr der Pendler:innen über eine digitale, globale Vernetzung mit Kunden, bis hin zum ÖPNV oder Fahrradverkehr erstrecken.

Ich möchte Sie daher in diesem Zusammenhang bitten, die Beantwortung meiner nachfolgenden Fragen durch den Oberbürgermeister zu veranlassen:

- Wie hoch ist der prozentuale Anteil des sog. Pendler:innenverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?
- Wie hoch ist prozentual der Anteil des Güterverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?
- In welchen Größenordnungen liegt der Anteil des touristischen Reiseverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?
- Wie hoch ist im Vergleich der letzten fünf Jahre die messbare Veränderung des Anteils der genannten Verkehrsarten am Gesamtverkehrsaufkommen unserer Stadt?
- In welchem Größenverhältnis stehen Investitionen zum Neubau und zur Pflege und Erhaltung kommunaler Verkehrswege für motorbetriebene Fahrzeuge und Fahrräder zueinander? Welche konkreten Investitionen/Maßnahmen wurden in den letzten 5 Jahren in welcher Höhe in den motorisierten Verkehr und in umweltfreundliche Verkehrsmittel, wie den Fahrradverkehr, getätigt? Bitte tabellarisch auflisten.

Welche Maßnahmen ergreift die Stadt Neubrandenburg um den motorisierten Verkehr zu reduzieren und die Nutzung von mehr umweltfreundlichen Verkehrsmitteln zu fördern?

Die Beantwortung dieser Fragen hilft mir, datenbasierte Auskünfte zum Mobilitätsansatz der Stadt Neubrandenburg zu geben und mich darüber hinaus im Interesse einer weiteren Entwicklung zur Klimaneutralität der Kommune zu positionieren. Ich möchte mich schon jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung und die der Mitarbeiter:innen der Verwaltung bedanken.

Freundliche Grüße,

hepis

Holger Mieth

-Ratsherr-





Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg - Postfach 11 02 55 - 17042 Neubrandenburg

Der Oberbürgermeister

Herrn Holger Mieth

4 05.2022

ANF/VII/130 Ihre Anfrage vom 19.04.2022 zum Thema "Mobilitätskonzept"

Sehr geehrter Ratsherr Mieth,

ich freue mich über Ihr Interesse an der Mobilität in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Ihre Meinung, dass im Klimaschutzkonzept Aussagen zur Mobilität der Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger nur im Allgemeinen und somit nicht befriedigend sind, teile ich nur bedingt. In den Maßnahmeblättern sind Ziele für die einzelnen Handlungsfelder beschrieben. Entwicklungstendenzen und Leitsätze zur verkehrlichen Entwicklung sind im Flächennutzungsplan enthalten.

Gern beantworte ich Ihre Fragen.

Wie hoch ist der prozentuale Anteil des sog. PendlerInnenverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?

Der prozentuale Anteil des Pendlerverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen beträgt 15 %.

Wie hoch ist prozentual der Anteil des Güterverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?

Der Anteil des Schwerverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen beträgt durchschnittlich 6 %.

In welchen Größenordnungen liegt der Anteil des touristischen Reiseverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen der Stadt Neubrandenburg?

Dazu liegen keine Zahlen vor.

Wie hoch ist im Vergleich der letzten fünf Jahre die messbare Veränderung des Anteils der genannten Verkehrsarten am Gesamtaufkommen unserer Stadt?

Hier gibt es keine nennenswerten Veränderungen, da sowohl das Gesamtverkehrsaufkommen als auch der Schwerverkehrsanteil nahezu konstant geblieben sind.

In welchem Größenverhältnis stehen die Investitionen zum Neubau und zur Pflege und Erhaltung kommunaler Verkehrswege für motorbetriebene Fahrzeuge und Fahrräder zueinander? Welche konkreten Investitionen/Maßnahmen wurden in den letzten fünf Jahren in welcher Höhe in den motorisierten Verkehr und in umweltfreundliche Verkehrsmittel, wie den Fahrradverkehr getätigt? Bitte tabellarisch auflisten.

Hier sind die Maßnahmen der letzten fünf Jahre aufgelistet.

Zeitraum	Baumaßnahme		Gesamt Investition	davon Investition
				für Radverkehr
2017 Instandsetzung Salvador-Allende-Straße			455.000,00 €	0 €
2018 Ziegelbergstraße 1. BA		1.060.000,00 €	265.000,00 €	
2018 Neubau Radweg Carlshöher Straße			91.000,00 €	91.000,00 €
2019 Oberflächenerneuerung Kranichstraße			137.000,00 €	34.250,00 €
2020 Ausbau der Molkereistraße		404.000,00 €	101.000,00 €	
2020 Erneuerung Geh- und Radweg B 104 Woldegker Stra			a 222.000,00 €	111.000,00 €
	Anbindung Johannesstraße ar		1.758.000,00 €	281.000,00 €
2021 Instandsetzung der Schwedenstraße			77.900,00 €	19.500,00 €
2021	Radweg Woldegker Straße		78.000,00 €	78.000,00 €
		Summe	4.282.900,00 €	980.750,00 €
Übersio	ht Erhaltung Verkeh	ırsanlagen ohr	e Verkehrsleittechnil	(
Übersio	ht Erhaltung Verkeh	rsanlagen ohr	e Verkehrsleittechnil	C Erhaltung
		rsanlagen ohr		
	Baumaßnahme	rsanlagen ohr	Erhaltung	Erhaltung
Zeitraum	Baumaßnahme	rsanlagen ohr	Erhaltung Straßen und Gehwege	Erhaltung Radverkehrsflächen
Zeitraum 2017	Baumaßnahme	rsanlagen ohn	Erhaltung Straßen und Gehwege 362.000,00 €	Erhaltung Radverkehrsflächen 25.000,00 €
Zeitraum 2017 2018	Baumaßnahme	rsanlagen ohn	Erhaltung Straßen und Gehwege 362.000,00 € 453.000,00 €	Erhaltung Radverkehrsflächen 25.000,00 € 32.000,00 €
Zeitraum 2017 2018 2019	Baumaßnahme	rsanlagen ohr	Erhaltung Straßen und Gehwege 362.000,00 € 453.000,00 € 501.000,00 €	Erhaltung Radverkehrsflächen 25.000,00 € 32.000,00 € 35.000,00 €
Zeitraum 2017 2018 2019 2020	Baumaßnahme	rsanlagen ohr	Erhaltung Straßen und Gehwege 362.000,00 € 453.000,00 € 501.000,00 € 722.000,00 €	Erhaltung Radverkehrsflächen 25.000,00 € 32.000,00 € 35.000,00 € 38.000,00 €

Weiterhin wurden in den vergangenen fünf Jahren ca. 320 TEUR für die Instandhaltung unserer Wander- und Radwege aufgewendet.

In der Regel können diese Wege durch Zufußgehende und Radfahrende genutzt werden, z. B. Uferweg am Tollensesee.

Im gleichen Zeitraum flossen etwa 160 TEUR an Investitionsmitteln in die Sanierung des besagten Uferwegs sowie die Verbindung zwischen Brodaer Straße und Oelmühlenstraße und einen Wegeabschnitt an der Emilie-Mayer-Straße in Broda.

Welche Maßnahmen ergreift die Stadt Neubrandenburg um den motorisierten Verkehr zu reduzieren und die Nutzung von mehr umweltfreundlichen Verkehrsmitteln zu fördern?

 Um u. a. den klimafreundlichen Radverkehr im städtischen Verkehrssystem besser zu integrieren und zu stärken, wurde am 22.03.2018 durch die Stadtvertretung die Gründung des "Fahr-Rates" als beratendes Gremium beschlossen und anschließend gegründet.

- Zur Entwicklung des Radverkehrs wurde 2021 das Radverkehrskonzept beschlossen.
 Auf dieser Grundlage werden u. a. investive Maßnahmen vorbereitet.
- 2021 wurde als Test mit dem Winterdienst auf wichtigen Radwegen begonnen. Die Weiterführung ist auch 2022 vorgesehen.
- An den Lichtsignalanlagen werden Verbesserungen für die Radfahrenden und Zufußgehenden geprüft.
- Die ÖPNV-Haltestellen werden barrierefrei ausgebaut und moderne Busse sind im Stadtgebiet eingesetzt.
- Die "dein nb APP" ermöglicht den Erwerb mobiler Tickets sowie die Fahrplanauskunft.
- Der Einsatz von Zukunftstechnologie im Antrieb der Stadtbusse ist in Planung.
- Ein am Bedarf orientierter Stadtbusfahrplan ist Grundlage für die ÖPNV-Erschließung.
- Der ÖPNV wird bei der Erschließung neuer Wohn- und Gewerbestandorte berücksichtigt.
- Die Belange aller Verkehrsteilnehmenden werden bei der Planung von Verkehrsanlagen und Wegen berücksichtigt.

Für weitere Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Oberbürgermeister